

Vorurteile – Stereotype – Feindbilder

Teil I (Fundamentum)

1. Lösungen (Punktzahlen in Klammern verweisen auf Bewertungsalternativen)

Aufgabe	Lösungen	Anforderungsbereich mit Angabe der zu erreichenden Punktzahl		
		I	II	III
1)	trifft nicht zu	1		
2)	trifft nicht zu	1		
3)	trifft nicht zu	1		
4)	trifft zu	1		
5)	trifft zu	1		
6)	trifft nicht zu		1	
7)	trifft zu		1	
8)	trifft nicht zu		1	
9)	trifft zu		1	
10)	trifft zu		1	
11)	<p>Der Prüfling</p> <ul style="list-style-type: none"> • nennt für seine Entscheidung mindestens einen nachvollziehbaren Grund. <p>Beispiele a):</p> <ul style="list-style-type: none"> • „... weil das Schaubild anschaulicher ist“, • „... weil es die Zusammenhänge deutlicher zeigt“, • „... weil es Aspekte hervorhebt, die im Text nicht so klar werden“. <p>Beispiele b):</p> <ul style="list-style-type: none"> • „... weil die Überschrift nicht klar ist“, • „... weil das Zahlenmaterial nicht identisch ist“, • „... weil die Angaben mit denen im Text nicht übereinstimmen“, • „... weil ein anderes Jahr zu Grunde liegt“. 		6	
12)	Absatz 4		2	
13)	Absatz 5		2	
14)	Die Überschrift a) unterscheidet sich von der Überschrift b) im Hinblick auf den Satzbau dadurch, dass a) aus einem vollständigen Satz besteht.	2		

15)	<p>Der Prüfling</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreibt den Sachverhalt ohne weiterreichende Deutung. Beispiel: <ul style="list-style-type: none"> • „Es sieht so aus, als habe die steigende Kriminalität mit der Zunahme der Asylbewerber zu tun.“ <p>Der Prüfling</p> <ul style="list-style-type: none"> • deutet die Überschrift als bewusste Manipulation; er zeigt auf, dass lt. Artikel ein Zusammenhang zwischen wachsender Kriminalität und der Zahl der Asylbewerber nicht besteht, die Überschrift den Zusammenhang aber suggeriert, obwohl sie faktisch nichts „Falsches“ sagt. 			4 (2) <i>oder</i> (4)
16)	Antwort c)	1		
17)	Antwort c)		1	
18)	trifft zu		1	
19)	trifft zu		1	
20)	trifft nicht zu		1	
21)	trifft nicht zu		1	
22)	trifft zu		1	
23)	trifft zu		1	
24)	trifft zu		1	
25)	trifft zu		1	
26)	<p>Der Prüfling</p> <ul style="list-style-type: none"> • begründet seine Auswahl, indem er auf Inhalt/Aussage oder Form des Zeitungstextes Bezug nimmt. Beispiel: <ul style="list-style-type: none"> • zentrale Aussage (Paula), Problem des Vorurteils (Michael), Problem der Verständlichkeit (Gerd) <p>Der Prüfling</p> <ul style="list-style-type: none"> • begründet seine Auswahl, indem er auf Inhalt/Aussage und Inhalt/Form der Stellungnahme Bezug nimmt. Beispiel: <ul style="list-style-type: none"> • wie oben, darüber hinaus: Beispiel aus dem täglichen Leben (Michael), Auseinandersetzung mit dem Grundgedanken des Textes (Paula), Stellungnahme zur Form des Textes (Gerd) <p>Der Prüfling</p> <p>begründet seine Auswahl, indem er auf Inhalt/Aussage des Zeitungstextes und auf Inhalt/Form der Stellungnahme Bezug nimmt und das Verhältnis beider Aspekte zueinander wertet.</p>			6 (2) <i>oder</i> (4) <i>oder</i> (6)
Zu erreichende Höchstpunktzahl:			42	

Der Prüfling ...		I	II	III
2)	1	leitet aus dem Text nachvollziehbare Aussagen über die Verhaltensweise und die Verhaltensmotive des Farbigen ab . Dazu gehört vor allem: <ul style="list-style-type: none"> • <i>Der Farbige nimmt von Anfang an den wirklichen Zusammenhang der Situation wahr und durchschaut das Missverständnis.</i> • <i>Er wartet ab, was passiert, hat kein Interesse daran, die Situation schnell aufzuklären.</i> • <i>Der Farbige reagiert souverän und sehr humorvoll.</i> • <i>Es bereitet ihm Vergnügen, sich in punkto „Coolness“ mit Heinz zu messen.</i> • <i>Er rettet die Situation am Ende. Es entsteht kein Konflikt, keine Bloßstellung, sondern Freundschaft.</i> Andere sinnvolle, textbezogene Nennungen können alternativ gewählt werden.		15
	2	bewertet das Verhalten des Farbigen, indem er die eigene Meinung reflektiert und widerspiegelt.		6
	3	erfüllt ein weiteres aufgabenbezogenes Kriterium. <i>(max. 2 Punkte)</i>		
	Summe: 2. Aufgabe (max. 21 Punkte):			

2.2 Darstellungsleistung

	Der Prüfling ...	Qualitätsdimension maximale Punktzahl
1	strukturiert seinen Text schlüssig und gedanklich klar.	3
2	formuliert die analytischen Ergebnisse geordnet und übersichtlich.	3
3	formuliert syntaktisch sicher, variabel und komplex.	3
4	schreibt normgerecht.	3
5	drückt sich präzise und differenziert aus.	3
6	belegt Aussagen durch angemessenes und korrektes Zitieren.	3
Summe Darstellungsleistung (max. 18 Punkte):		
Summe Teil II - einfache Gewichtung - (max. 84 Punkte):		

Zur Feststellung der Note bei der schriftlichen Prüfung werden die Leistungen im Fundamentum und Additum im Verhältnis 1:4 gewichtet.

Summe Teil II - zweifache Gewichtung - (max. 168 Punkte):		
Summe Teil I - einfache - und Teil II - zweifache Gewichtung - (max. 210 Punkte):		

Daraus resultiert die folgende Zuordnung der Notenstufen zu den Punktzahlen:

Note	Erreichte Punktzahl
sehr gut	189 – 210
gut	158 – 188
befriedigend	126 – 157
ausreichend	95 – 125
mangelhaft	38 – 94
ungenügend	0 – 37